

Montagehinweise allgemein Bremsscheibenumbau BMW

1 Allgemeine Hinweise



Die in der Montageanleitung befindlichen Tipps und Hinweise bitte sorgfältig durchlesen. Arbeiten an der Bremsanlage stellen ein Sicherheitsrisiko dar! Daher dürfen diese Arbeiten nur von entsprechend qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Fehlerhaft durchgeführte Arbeiten können schwerwiegende Folgen haben! Führen Sie die Arbeiten nicht durch, wenn Sie nicht sicher im Umgang mit diesen Arbeitsbereichen sind!

Nach Abschluss aller Arbeiten ist eine Probefahrt durchzuführen! Nach beendeter Probefahrt sind nochmals alle Schraubverbindungen auf festen Sitz, Dichtigkeit (bei hydraulischen Leitungen) und alle beweglichen Teile auf ausreichenden Freigang zu prüfen. Ebenso ist die Funktion der elektrischen Anlage sowie der Diebstahlsicherungen zu prüfen. Wir empfehlen den fachgerechten Anbau von einer Fachwerkstatt vornehmen zu lassen.



Bei den nachfolgenden Arbeiten kann ein unsicher aufgestelltes Motorrad umfallen. Deshalb darauf achten, dass das Motorrad sicher steht. Personenschaden. Halten Sie Kinder und Haustiere vom Arbeitsbereich fern.

Bauteile für den Wiedereinbau können beschädigt werden. Beim Demontieren von Einzelteilen darauf achten, mit welchen Schrauben diese befestigt sind. Diese Schrauben aufbewahren und, wenn nichts anderes angegeben ist, beim Zusammenbau entsprechend wieder verwenden.

Es wird keinerlei Haftung für Schäden übernommen, die durch unsachgemäßen Einbau entstehen!

2 Inhalt

3 Demontage der Bremsscheibe

1. Originale Bremsscheibe und Bremsbeläge gemäß Werkstatthandbuch demontieren.

4 Erneuerung des originalen Außenrings (nur notwendig bei Selbstmontage)

1. Bremsscheibenenträger und Bremsscheibe durch Abschleifen der Verbindungsnielen mit Winkelschleifer voneinander trennen (Schutzbrille tragen!) bzw. Floater ausbohren (modellabhängig). Nielen immer auf der Bremsscheiben Außenseite abschleifen.
2. Nielen mit Hammer und geeignetem Splinttreiber ausschlagen. Bremsscheibenenträger darf auf keinen Fall beschädigt werden. Es empfiehlt sich, die Schraubstockbacken als Auflagefläche zu benutzen, ggf. kann auch eine spezielle Vorrichtung angefertigt werden.
3. Bremsscheibenenträger reinigen und anschließend, wenn die Möglichkeit besteht, Sandstrahlen.
4. Bremsscheibenenträger auf Beschädigungen bzw. Risse überprüfen. Bei Rissbildung an den Nietbohrungen darf der Bremsscheibenenträger auf keinen Fall weiterverwendet werden (Bild 2).
5. Planlauf des Bremsscheibenenträgers messen. Nabenflansch muss absolut sauber und plan sein (ggf. mit Drahtbürste oder feinem Schleifpapier reinigen und anschließend auf einer Richtplatte abziehen). Ebenso muss die Auflagefläche der Messeinrichtung absolut plan laufen (ggf. mit Messuhr ausrichten).
6. Sollte der Planlauf mehr als 0,1 mm betragen, muss der Bremsscheibenenträger plangedreht werden. Zur Beachtung: Manche Bremsscheiben weisen an der Stirnfläche einen Zentrierbund auf (Bild 1). Dieser muss immer soweit gekürzt werden, dass er die Dicke der Bremsscheibe nicht überragt (5 mm oder weniger).
7. Teller auf Seriennummer überprüfen und weitere Vorgehensweise anhand der Hilfstabelle vornehmen. Es ist zu beachten, wie die originale Bremsscheibe befestigt war, mit 5er oder 6er Nielen (Bild 3).

5 Montage bei 5er Nielen

1. Alle 10 Bremsscheibenaufnahme-Löcher auf den Durchmesser von 4,92mm aufbohren und ein M6er Gewinde reinschneiden und leicht entgraten. **Achtung:** Bohrer und Gewindebohrer immer gerade ansetzen (Bild 4). Vorsicht: Die Gewindelänge im Teller muss über 8,5mm betragen (Bild 5).
2. Bremsscheibenaußenring auf den Bremsscheibenenträger auflegen und ausrichten.
3. Federwellscheibe über den Floater legen und den Floater auf den Außenring auflegen (Bild 6).
4. Im Kit sind 3 verschiedene Schraubenlängen enthalten. Die Länge richtet sich nach dem Aufbau des originalen Bremsscheibenenträgers (Hilfstabelle). Die Schrauben sollten am Ende bündig mit dem Teller sein (Bild 7).

Montagehinweise allgemein Bremsscheibenumbau BMW

5. Die Schraube mit Schraubensicherungsmittel „mittelfest“ behaften, durch den Floater stecken und mit einem Drehmoment von 8 Nm befestigen (Bild 8).
6. Diesen Vorgang an allen 10 Floatern, über Kreuz wiederholen.
7. Schraubenende nochmals als Sicherung an der Seite ankörnen (Bild 7).

6 Montage bei 6er Nielen

1. Alle 10 Bremsscheibenaufnahme-Löcher auf den Durchmesser von 6mm aufbohren und leicht entgraten. Bei diesen Tellern wird kein Gewinde eingebohrt. **Achtung:** Bohrer immer gerade ansetzen.
2. Bremsscheibenaußenring auf den Bremsscheibenenträger auflegen und ausrichten.
3. Federwellscheibe über den Floater legen und den Floater auf den Außenring auflegen (Bild 6).
4. Im Kit sind 3 verschiedene Schraubenlängen enthalten. Die Länge richtet sich nach dem Aufbau des originalen Bremsscheibenenträgers (Tabelle). Die Schrauben sollten bündig mit der Mutter sein (Bild 9).
5. Die Schraube durch den Floater stecken und von hinten mit der Schnorrnsicherung und mit der halbhohen Mutter und Schraubensicherungsmittel „mittelfest“ montieren. Diesen Vorgang an allen 10 Floatern wiederholen.
6. Anschließend alle Schraubverbindungen mit einem Drehmoment von 2,5Nm auf der Mutterseite über Kreuz befestigen (Bild 10).
7. Schraubenende nochmals als Sicherung an der Seite ankörnen (Bild 9).

7 Montage der Bremsscheibe

1. Radflansch, an dem die Bremsscheibe angebaut wird, sorgfältig von Schmutz und Fremdkörpern (z.B. Lackreste, altes Schraubensicherungsmittel) reinigen und auf Beschädigungen untersuchen. Eine verschmutzte oder beschädigte Anlagefläche ist nicht plan und wird ein Rubbeln der Bremse verursachen.
2. Befestigungsschrauben vor Montage dünn mit Schraubensicherung „mittelfest“ einstreichen.
3. Bremsscheibe(n) mit Hilfe der originalen Befestigungselemente entsprechend der Vorschriften des Motorradherstellers anbauen. Dabei die Anzugsdrehmomentvorgabe des Fahrzeugherstellers beachten!
4. Achtung: Bremszange(n) auf Freigängigkeit der Bremskolben und Schwimm-Sattelbolzen kontrollieren. Defekte Bremszangen können Bremsscheiben zerstören. Die Überholung von Bremszangen darf nur von gut ausgerüsteten Fachwerkstätten durchgeführt werden.
5. Wenn alles in Ordnung ist, Bremsbeläge montieren sowie Rad und Zange(n) nach Herstellervorgaben wieder
6. Exakte Position der Zange(n) und Freigängigkeit von Rad und Scheibe prüfen, ggf. Montage entsprechend
7. Nach Montage der Bremsscheibe am Fahrzeug unbedingt die Freigängigkeit zum Bremsattel usw. kontrollieren.

Hilfstabelle

Es wird keine Haftung oder Gewährleistung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der zur Verfügung gestellten Informationen und Daten in dieser Tabelle übernommen. Sie dient nur als Orientierungshilfe!

Ø der Bremsscheibe	Teller-Nummer	Aufbohren	Gewindebohrer	Schraubenlänge	ISO	Mutter
↕ 260 mit 5er Nielen	1 236 337	Ø 4,92mm	M6	M6 x 12	7984	ohne
↕ 260 mit 5er Nielen	1 231 343	Ø 4,92mm	M6	M6 x 12	7984	ohne
↕ 265 mit 6er Nielen	1 454 179	wird nicht aufgebohrt	kein Gewinde	M6 x 14	7984	M6 flach
↕ 285 mit 5er Nielen	1 458 114	Ø 4,92mm	M6	M6 x 12	7984	ohne
↕ 285 mit 5er Nielen	1 450 870	Ø 4,92mm	M6	M6 x 12	7984	ohne
↕ 285 mit 5er Nielen	1 454 897	Ø 4,92mm	M6	M6 x 12	7984	ohne
↕ 285 mit 5er Nielen	1 450 897	Ø 4,92mm	M6	M6 x 12	7984	ohne
↕ 285 mit 5er Nielen	1 457 497	Ø 4,92mm	M6	M6 x 12	7984	ohne
↕ 285 mit 5er Nielen	1 450 784	Ø 4,92mm	M6	M6 x 12	7984	ohne
K100 RS 285 mit 5er Nielen	1 450 870	wird nicht aufgebohrt	kein Gewinde	M6 x 16	7984	M6 flach
↕ 285 mit 5er Nielen	2 310 205	Ø 4,92mm	M6	M6 x 12	7984	ohne

Montagehinweise allgemein Bremsscheibenumbau BMW

